

Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 07/2018 06. Juli 2018 40. Jahrgang

25 Jahre Partnerschaft mit Swieciechowa

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach dem Motto "Feste soll man feiern wie sie fallen", machte sich am 18. Mai, Nachmittag um 14:00 Uhr ein großer Reisebus auf den Weg zum 25-jährigen Partnerschaftsjubiläum mit der Gemeinde Swieciechowa in Polen. Mit an Bord waren auch über 20 Gäste aus unserer Partnergemeinde Aixe-sur-Vienne in Frankreich. Diese kamen bereits am Donnerstagabend mit drei Kleinbussen hier in Großhabersdorf an und waren daher sehr dankbar, dass sie dann in unserem großen Bus die Weiterreise antreten konnten. Nach 10 Stunden Fahrt inkl. der nötigen Pausen kamen wir kurz vor Mitternacht in Swieciechowa an und wurden auf die jeweiligen Gastfamilien verteilt.



Am Samstagvormittag ging es dann mit zwei großen Bussen in die ca. 40 Kilometer nordwestlich von Swieciechowa gelegene Stadt Wolsztyn (ehemals Wollstein). Dort besuchten wir ein historisches Bahnbetriebswerk mit zahlreichen Dampfloks, historischer Schmiedewerkstatt, einem alten Stellwerk und einer über hundert Jahre alten, aber voll funktionsfähigen "Drehscheibe". Das Besondere daran ist aber, dass immer noch eine regelmäßige Zugverbindung von Leszno (Lissa) nach Poznań (Posen) mit den historischen Dampfloks aufrechterhalten wird. Werktäglich fährt am Vormittag ein Zug von Poznań nach Leszno und am Nachmittag wieder zurück. Ganz besonders stolz war unser Werksführer auf die vielen Bauteile aus deutscher Produktion, die teilweise schon über 100 Jahre zuverlässig ihren Dienst versehen. Wer sich gerne näher darüber informieren möchte, kann dies unter der Internetadresse http://www.parowozy.com.pl/indexd.html tun und viele interessante Details erfahren.

Fortsetzung auf Seite 3

Herausgeber: Gemeinde Großhabersdorf, Nürnberger Str. 12, 90613 Großhabersdorf, Tel.: 09105/99839-0, Fax: 09105/99839-40 Homepage: www.grosshabersdorf.de, E-Mail für Inserate: info@grosshabersdorf.de

Nach dem späten Mittagessen bei den Gastfamilien folgte der formale Teil des Festabends zum 25-jährigen Bestehen der Partnerschaft zwischen Swieciechowa und Großhabersdorf. Im Festzelt in dem Ortsteil Przybyszewo folgten zahlreiche Gäste den Festreden. Neben dem Gastgeber, 1. Bürgermeister Marek Lorych und mir sprachen auch der 1. Bürgermeister von Malinska Robert A. Krajlic und Frau Marie Claire Sellas, zuständige Stadträtin aus Aixe-sur-Vienne und auch der ehemalige 1. Bürgermeister und Mitbegründer unserer Partnerschaft, Herr Marian Mielcarek.

Nach der Begrüßung aller Ehrengäste legten die Anwesenden zunächst eine Gedenkminute für den vor kurzem verstorbenen Altbürgermeister Georg Lang ein. Er war nicht nur der maßgebliche Mitbegründer sondern auch ein Förderer und unermüdlicher Motor unserer Partnerschaften. In seiner Festansprache ging 1. Bürgermeister Marek Lorych insbesondere auf die Anfangsjahre und die damals herrschenden politischen Gegebenheiten ein. Diese waren auf Seiten unserer polnischen Partner geprägt von der Hoffnung, dass auch unsere Verbindung dazu beitragen könnte, Polen der Europäischen Union näher zu bringen. Im Jahre 2004 erfolgte dann der Beitritt Polens zur Europäischen Union, welcher auch als ein positives Ergebnis der Kontakte zwischen polnischen und deutschen Städten und Gemeinden angesehen wird. Bürgermeister Lorych betonte, dass diese Zusammenarbeit unserer Gemeinden auch im Hinblick auf die europäische Integration gar nicht hoch genug eingeschätzt werden kann. Erst im Rückblick wird die ganze Tragweite dessen sichtbar, was Zivilcourage, Mut und Entschlossenheit der Frauen und Männer der ersten Stunde, auch und vielleicht auch gerade auf kommunaler Ebene, im Hinblick auf den Abbau von Vorurteilen und Misstrauen anderen gegenüber bewirkt haben.

Zu diesem Personenkreis gehören neben den anwesenden Ehrengästen auch der ehemalige 1. Bürgermeister von Aixe-sur-Vienne Herr Daniel Nouaille, der ehemalige 1. Vorsitzende des Partnerschaftskomitees Herr Jean-Pierre Salles genauso wie dessen derzeitiger Vorsitzender Herrn Jean Bernard Tigoulet, Thomas Seischab für die Gemeinde Großhabersdorf und die leider bereits verstorbene Zofia Jackowska. Ihnen allen dankte Bürgermeister Lorych sehr herzlich für die Unterstützung und die kontinuierliche Zusammenarbeit und die ungebrochene Bereitschaft, diese Partnerschaft zum Wohle und Nutzen aller Beteiligten auszubauen.

Sein Dank galt besonders auch den Einwohnern und Gastgebern aller Partnergemeinden für die zahllosen Besuche und Gegenbesuche, die sowohl mit offiziellem Charakter als auch auf privater Ebene seit vielen Jahren stattfinden, und er sicherte die unerschütterliche Bereitschaft zur weiteren Zusammenarbeit auf allen Ebenen zu.



Als äußeres Zeichen unserer 25-jährigen Partnerschaft konnte ich im Namen der Gemeinde Großhabersdorf eine Marmortafel mit einer eingravierten Europakarte, den darin verzeichneten Partnergemeinden und den dazu gehörigen Wappen aller Partner an den 1. Bürgermeister Marek Lorych überreichen. Damit war der offizielle Teil des Abends abgeschlossen und es folgte ein ausgelassener Tanzabend im Restaurant "Specjal" mit reichlich Essen und Trinken, der mit dem Anschneiden der großen

Jubiläumstorte noch lange keinen Abschluss fand. Erst spät in der Nacht traten dann die letzten der ungefähr 200 Gäste den Heimweg an.

Der Sonntag begann mit einem Gottesdienst in der fast bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche von Swieciechowa. Weiter ging es dann im Programm mit einem "Bubble-Football-Spiel" zwischen den Mannschaften aus allen Partnergemeinden. Aus Mangel an mitreisenden Sportlern wurden die Teams aus Großhabersdorf und Aixe-sur-Vienne von örtlichen Jugendlichen aus Swieciechowa verstärkt, was uns Großhabersdorfern auch zu einem ehrenvollen 2. Platz in der Turnierwertung verhalf. Die schon etwas Älteren unter uns Teilnehmern konnten ihre sportlichen Fähigkeiten in der Zwischenzeit beim "Boule spielen" ausleben, hier blieb leider nur der "Bronce"-Platz für unsere Mannschaft.

Der Abend in der "Dorfhalle" war dann verschiedenen Tanzgruppen aus Swieciechowa und Malinska vorbehalten. Traditioneller Volkstanz, aber auch moderne Beiträge aus beiden Partnergemeinden wurden ergänzt und musikalisch umrahmt von Klaus Ulsenheimer mit Gitarre und Gesang, der zusammen mit Martin Bergmann am Keyboard den Großhabersdorfer Beitrag zum Unterhaltungsabend leistete. dann auch Fazit unseres positiv war das Partnerschaftsjubiläums in Swieciechowa bei allen Mitreisenden aus Großhabersdorf und Aixe-sur-Vienne. Wir verbrachten ein paar schöne und entspannte Tage bei



guten Freunden, die uns alle führsorglich betreuten, so dass es uns an nichts fehlte. Alte Freundschaften konnten gepflegt werden und neue Kontakte wurden geknüpft. Ganz besonders gefreut haben wir uns darüber, dass auch der erste Dolmetscher auf polnischer Seite, Herr Wojciech Zimniak, bei dem Jubiläum dabei sein konnte. Ausdrücklich lässt er alle Freunde und Bekannten aus den Anfangsjahren unserer Partnerschaft sehr herzlich auf diesem Weg grüßen.

An dieser Stelle sei mir auch eine kleine aber sehr wichtige Anmerkung erlaubt, die ich sicher auch im Sinne meiner Kollegen aus allen Partnergemeinden hier machen möchte.

Gerade in Zeiten, in denen auf vielen politischen Ebenen oftmals mehr übereinander als miteinander geredet wird, ist es umso wichtiger, dass wir uns auf kommunaler Ebene weiter intensiv austauschen und im Gespräch bleiben. Wir tun dies mehrmals im Jahr, wobei dann immer wieder auch die aktuellen europa- oder weltpolitischen Themen zur Sprache kommen. Für uns alle eine sehr wichtige Gelegenheit, die Denk- und Handlungsweisen der jeweiligen Regierungen und die Einstellung unserer Partner kennenzulernen und den eigenen Standpunkt dazu deutlich zu machen. Darüber hinaus ist es aber auch die beste Möglichkeit, andere Positionen verstehen zu lernen und andere Gesichtspunkte in die eigenen Überlegungen mit einfließen zu lassen. Ich denke, diese Art des Umgangs miteinander würde auch in allen anderen Bereichen zum besseren Verständnis untereinander beitragen.

In diesem Sinne danke ich allen Mitreisenden für ihr Interesse an unseren Partnern und ganz besonders herzlich danke ich allen Gastgebern in Großhabersdorf und Swieciechowa für die Bereitschaft, uns und unsere Gäste aus Aixe-sur-Vienne wieder bei sich aufzunehmen. Denn gerade die persönlichen Kontakte untereinander sind es, die diese Partnerschaften mit Leben erfüllen und die niemand von uns mehr missen möchte.

Ihr Friedrich Biegel 1. Bürgermeister

10 Jahre Helfer vor Ort Großhabersdorf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit fast 10 Jahren verkürzt der "Helfer vor Ort" bei medizinischen Notfällen die Wartezeit bis zum Eintreffen von Notarzt oder Rettungsdienst ganz erheblich. In mehr als 2.000 Einsätzen konnten die ehrenamtlichen Helfer bisher den betroffenen Patienten und deren Angehörigen zur Seite stehen und Erste-Hilfe leisten. Die stetige Zahl an Mitgliedern des Fördervereins und die hohe Spendenbereitschaft sind ein deutliches Signal, wie sehr diese schnelle Hilfe gebraucht und von der Bevölkerung geschätzt wird. Ohne das außergewöhnliche Engagement der Ehrenamtlichen wäre dies nicht möglich.

Im Falle eines Herzstillstandes ist schnell leider aber doch oft nicht schnell genug. Bereits nach 3 Minuten ohne Sauerstoff kommt es zu irreparablen Hirnschäden - Time is Brain. Deshalb stellt der "Helfer vor Ort" sein 10-jähriges Jubiläum unter das Motto

"Wir machen Lebensretter - Hoberschdorf reanimiert"

Alle Großhabersdorfer sind herzlich eingeladen, zusammen mit der Bereitschaft und dem Jugendrotkreuz den 1. Hobersdorfer Reanimiationsmarathon zu bewältigen. Starten wird das ganze am

Samstag den 25. August von 9:00 Uhr bis 19:00 Uhr in der Pfarrscheune

Nach einer kurzen Einweisung durch die Ehrenamtlichen vom BRK und Jugendrotkreuz ist sicher jeder, ob Jung oder Alt, in der Lage, eine Wiederbelebung (an einer Puppe) durchzuführen. Natürlich gibt es auch ein attraktives Rahmenprogramm mit Weißwurstfrühschoppen, Kaffee und Kuchen, Hüpfburg, Rettungsfahrzeugschau und vieles mehr. Darüber hinaus werden die Gruppen mit den meisten Teilnehmern, dem höchsten bzw. niedrigsten Altersdurchschnitt und der längsten Reanimationszeit im Anschluss an den Marathon prämiert.

Zum Abschluss lädt der HvO ab 21 Uhr dann zur Blaulicht-Party in die Pfarrscheune ein.

Da bekanntlich ja "Übung den Meister macht", sollte es eine Pflichtveranstaltung für jeden Verein, Stammtisch oder auch für die Belegschaften ortsansässiger Firmen sein, um im Ernstfall zu wissen, was zu tun ist. Werden also auch Sie Lebensretter – Machen Sie mit!

Ihr Friedrich Biegel 1. Bürgermeister

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am Freitag, 03.08.2018.

Anzeigenschluss ist hierfür Freitag, 20.07.2018.

Bücherei-News

Ersteinmal möchte ich mich für die tollen Buchspenden bedanken, die ich immer wieder bekomme. Aktuelle Bücher nehme ich zum Teil in den Bestand der Bücherei auf und alle übrigen Spenden landen auf den Büchertischen. Sie befinden sich im Vorraum der Bücherei und man kann hier ungestört Bücher auswählen, mitnehmen oder tauschen.

Für einen guten Lesesommer warten aus allen Bereichen wieder schöne Neuerscheinungen auf Sie. Die Hörbuchauswahl habe ich auch um 15 neue CD's mit dem Schwerpunkt "Süddeutsche Regionalkrimis" erweitert.

Für die Erstleser gibt es einige neue Bücher aus der beliebten Reihe "Erst ich ein Stück, dann du" - zusammen lesen macht den Anfängern viel Spaß und fördert die Motivation.

Die Bücherei macht Sommerpause

von 13. August bis 23. August.

Denken Sie daran, sich rechtzeitig mit Hörbüchern und Lesestoff für Ihren Urlaub einzudecken.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern eine wunderschöne Sommerzeit.

Herzliche Grüße Monika Krachowitzer

Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nachdem es in letzter Zeit immer wieder zu Missverständnissen über Art, Umfang und Häufigkeit der durch Vereine kostenfrei über das Mitteilungsblatt zu veröffentlichenden Veranstaltungen oder Vereinsnachrichten kommt, darf ich an dieser Stelle die derzeit gültige Regelung in Erinnerung rufen. Im Oktober 1998 hat der Gemeinderat einstimmig die nachfolgend abgedruckte und auch heute noch gültige Regelung eingeführt, an die sich die Mitarbeiterinnen in der Verwaltung zu halten haben.

d) Veröffentlichungen von Vereinen im Mitteilungsblatt

Vereine können auf einer Drittel Seite (ca. 9 cm des Mitteilungsblattes) durch selbstgefertigte Vorlagen auf Sonderveranstaltungen (größere Jubiläen) kostenlos hinweisen. Ein darüber hinausgehender Platzbedarf ist wie ein Inserat zu bezahlen.

Sonstige Veröffentlichungen der Vereine im Mitteilungsblatt sind kostenpflichtig.

Beschluß 14:0

Sofern es um größere Sonderveranstaltungen geht, kann diese Regelung von allen Vereinen natürlich gerne in Anspruch genommen werden. Darüber hinaus gehende regelmäßige Veröffentlichungen sind mit dieser Regelung ausdrücklich nicht abgedeckt und, wie im Beschluss ersichtlich, als normales Inserat zu behandeln und somit kostenpflichtig.

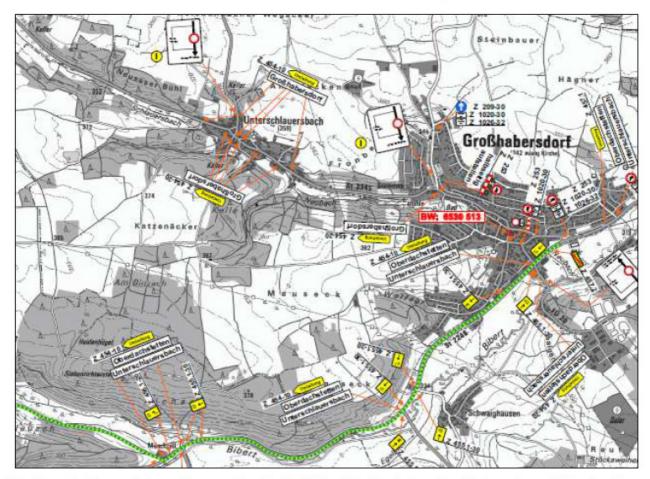
Selbstverständlich steht der monatliche Veranstaltungskalender nach wie vor kostenlos zur Verfügung. Ich bitte um entsprechende Berücksichtigung.

Ihr Friedrich Biegel 1. Bürgermeister

Sanierung der Schlauersbachbrücke in der Rothenburger Straße

Das Staatliche Bauamt Nürnberg hat mitgeteilt, dass die Brücke über den Schlauersbach voraussichtlich ab 23. Juli abgerissen und eine neue Brücke gebaut wird. Die Brücke soll bis Ende November benutzbar hergestellt sein.

Während der Bauzeit ist die Rothenburger Straße vom Kreuzweg (Nürnberger Straße) aus eine Sackgasse und nur bis zur Apotheke befahrbar. Die Anlieger können die Baustelle über die Bachstraße umfahren. Der überörtliche Verkehr wird an Großhabersdorf vorbei und über Dietenhofen nach Neudorf geführt.



Die Baustelle hat auch Auswirkungen für die Buslinien. Die Bushaltestellen Bachstraße und Naturbad können während der Bauzeit nicht angefahren werden. Die Busse der Linien 113, 114 und 719 zwischen Unterschlauersbach und Großhabersdorf werden über die Hornsegener Straße, Weinbergstraße und Cadolzburger Straße umgeleitet.

Anstatt der Haltestelle Bachstraße wird vor dem Rathaus eine Ersatzhaltestelle eingerichtet. Anstatt der Haltestelle Naturbad ist an der Ecke Rothenburger Straße/Hornsegener Straße eine Ersatzhaltestelle vorgesehen. Die zwischen Unterschlauersbach und Großhabersdorf verkehrenden Fahrten werden die Ersatzhaltestelle am Rathaus nicht anfahren. Fahrgäste aus diesem Bereich werden gebeten, an der Haltestelle Blumenstraße ein bzw. auszusteigen.

Die Abfahrtszeiten werden nicht geändert.

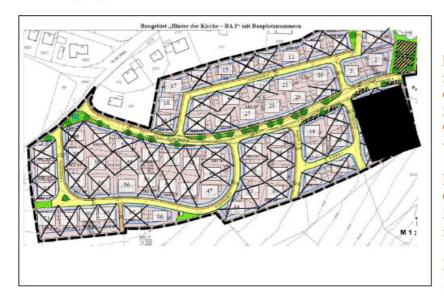
Während der Großhabersdorfer Kirchweih Anfang September sind sowohl die Haltestellen Blumenstraße als auch die Ersatzhaltestelle vor dem Rathaus nicht anfahrbar. Wie in den vergangenen Jahren, halten alle Busse der Linien 113,114 und 719 deshalb an der Tankstelle Weber an der Fernabrünster Straße.

Friedrich Biegel

1. Bürgermeister

Einige Bauplätze im Baugebiet "Hinter der Kirche BA I" noch zu vergeben

Der Gemeinde Großhabersdorf stehen im Baugebiet "Hinter der Kirche BA I" noch ein paar Grundstücke zur Verfügung. Ab



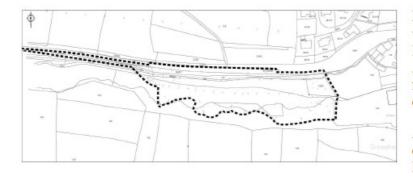
11. bis 25.07.2018

können schriftliche Bewerbungen für diese Grundstücke bei der Gemeinde Großhabersdorf, Herrn Seischab, Nürnberger Straße 12, 90613 Großhabersdorf, abgegeben werden.

Eine Entscheidung über die Grundstücksvergabe erfolgt bis 31.08.2018. Die Vergabe erfolgt im Losverfahren.

Friedrich Biegel 1. Bürgermeister

Bebauungsplan Nr. 38 "Gänswasen" – frühzeitige Bürgerbeteiligung



Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 22.03.2018 beschlossen, dass der Bebauungsplanentwurf Nr. 38 "Gänswasen" zum Zwecke der frühzeitigen Bürgerbeteiligung öffentlich ausgelegt werden soll.

Aus den ausliegenden Unterlagen sind die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung ersichtlich.

Der Entwurf des Bebauungsplans liegt in der Zeit vom

06. Juni bis 09. Juli 2018

öffentlich aus.

Im Rahmen dieser Zeit können die betreffenden Unterlagen im Rathaus der Gemeinde Großhabersdorf, Nürnberger Str. 12, 90613 Großhabersdorf, Zimmer 14, während der allgemeinen Öffnungszeiten von jedermann eingesehen werden. Weiterhin stehen in dieser Zeit die mit der Änderung der Bauleitpläne betrauten Mitarbeiter zur Erläuterung der Ziele und Zwecke der Planung zur Verfügung.

Innerhalb der Auslegungsfrist können Anregungen und Bedenken zu den Entwürfen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Friedrich Biegel

1. Bürgermeister

In aller Kürze

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit knapp vier Wochen laufen nun die Erschließungsarbeiten im Baugebiet ..Hinter der Kirche" planmäßig ab. Nachdem der Oberboden von den Straßen-Wegetrassen abgeschoben konnten bereits die ersten Kanalleitungen verlegt werden. Mit den vorhandenen Maschinen geht das großen offensichtlich sehr zügig vorwärts. Noch bevor die alte Zufahrt ausgebaut wurde, konnte am südlichen Rand des Baugebietes



eine Behelfsumfahrung angelegt werden. Damit ist gewährleistet, dass der Friedhof und die Aussegnungshalle jederzeit erreichbar bleiben.

Wie bereits berichtet, sollen die Kanal- und Wasserleitungsarbeiten bis Ende August abgeschlossen sein. Unmittelbar im Anschluss daran sollen die Straßen und Gehwege errichtet werden. Die Ausschreibung dieser Gewerke läuft derzeit und es bleibt abzuwarten, ob auch hier Angebote im Rahmen der Kostenschätzung abgegeben werden.



Auch die Wegebaumaßnahmen im Rahmen Flurbereinigungsverfahrens des Schwaighausen-Wendsdorf laufen weiter in großem Umfang. Zwar das Starkregenereignis vom 9. Juni erhebliche Schäden auch den halbfertigen an Wirtschaftswegen vor allem im Bereich von Wendsdorf verursacht, diese konnten aber mittlerweile wieder vollständig behoben werden. Nachdem der nötige Unterbau, die

wegbegleitenden Gräben und die erforderlichen Durchlässe in weiten Bereichen fertiggestellt sind, starten in der kommenden Woche ab 9. Juli die Deckenbauarbeiten für die Pflasterspurfahrbahn voraussichtlich an der "Alten Straße" nach Schwaighausen. Im Anschluss daran können dann auch die abschließenden Planungen für den neben der Fahrbahn laufenden Fuß- und Radweg zwischen Schwaighausen und Großhabersdorf durchgeführt werden. Die dann nötigen Baumaßnahmen sollen noch im Herbst dieses Jahres ausgeschrieben und, wenn möglich, zeitnah umgesetzt werden.

"Hier blüht es für Bienen, Hummeln und Co". Mit diesem Hinweisschild macht die Gemeinde an mehreren Stellen im Ortsgebiet darauf aufmerksam, dass gemeindliche Grünflächen nicht mehr so intensiv bewirtschaftet werden, wie es vielleicht in der Vergangenheit üblich war. Vielmehr sollen diese Flächen nur noch einmal im Jahr gemäht werden, damit blühende Pflanzen die Möglichkeit bekommen, ihren Samen abzuwerfen. Damit wird über einige Jahre hinweg eine wesentlich größere Pflanzenvielfalt erreicht und es entstehen über einen längeren Zeitraum hinweg blühende Wiesen, die den Insekten

Fortsetzung auf Seite 17

Nahrung und Lebensraum bieten. Wie Sie sicher wissen, versuchen die Mitarbeiter/innen des gemeindlichen Bauhofes schon einige Jahre, wo möglich geeignete Flächen entsprechend zu bewirtschaften mit durchaus guten Erfolgen, wie man z.B. in der "Kuhr's-Wiese" an größeren Flächen erkennen kann. Die Gemeinde möchte damit auch einen eigenen Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt in unserem Lebensraum leisten, zumal mit diesen einfachen Methoden Ökonomie und Ökologie vortrefflich miteinander vereinbar sind, spart man sich doch den einen oder anderen arbeitsaufwändigen Pflegegang der zahlreichen Grünflächen.

Im Übrigen sei diese Vorgehensweise auch für alle Grundstücksbesitzer und Landwirte zur Nachahmung empfohlen. Nicht auf jeder kleinen Fläche muss das Gras kurz gehalten werden mit der Konsequenz, dass dort kein Insekt mehr Nahrung findet und nur "Grün" (mancherorts auch nur noch Steine in verschiedenen Größen und Grautönen) wohl auch für den Betrachter nicht der Weisheit letzter Schluss sein kann.

Wie bereits oben erwähnt, hat das Unwetter vom 9. Juni in manchen Ortsteilen von Großhabersdorf teils schwere Schäden verursacht. Mit Niederschlagsmengen zwischen 20 und 50 Litern pro Quadratmeter in relativ kurzer Zeit waren vor allem die Ortschaften Fernabrünst, Schwaighausen und Wendsdorf massiv betroffen. Dort liefen Keller voll Wasser, Straßen und Wege wurden auch dort überflutet, wo Derartiges zuvor noch nie beobachtet wurde, und man konnte schon von Glück reden, wenn "nur" Regenwasser den Keller flutete und nicht auch noch Massen an Schotter und Schlamm dabei waren.

Hier zeigte sich einmal mehr, wie wichtig hier die freiwilligen und ehrenamtlichen Helfer/innen der Feuerwehren sind. Sie waren überall sehr schnell vor Ort und haben Keller ausgepumpt, Straßeneinläufe freigemacht, Schlamm und Schotter gekehrt oder mit dem Wasserfass abgespritzt, um möglichst schnell wieder "normale" Zustände herzustellen. Teilweise waren die Feuerwehrdienstleistenden, vielerorts auch unterstützt von betroffenen Anliegern, das ganze Wochenende mit den Aufräumungsarbeiten beschäftigt. Auch an den darauffolgenden Wochenenden waren die Wehren noch mit der Kontrolle bzw. dem Leeren der Straßeneinläufe befasst, damit das Wasser beim nächsten Gewitter wieder ordnungsgemäß ablaufen kann.

Daher darf ich allen Ehrenamtlichen der Freiwilligen Feuerwehren im Namen der Gemeinde Großhabersdorf und auch aller betroffenen Anlieger sehr herzlich für ihren Einsatz danken denn ohne deren unermüdliche Arbeit wären manche Schäden nicht so schnell und umfassend zu beheben gewesen.

Ihr Friedrich Biegel 1. Bürgermeister

Notarsprechtag

am 16. Juli 2018 von 14.00 - 16.00 Uhr im Rathaus in Großhabersdorf

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten

Tel: 09103 / 1 0 2 7

Kurzprotokoll über die Gemeinderatssitzung vom 17.05.2018

Landtagswahl 2018

Der Gemeinderat stellt fest, dass zur Durchführung der Wahl drei Wahllokale in der Schule und drei Briefwahllokale eingerichtet werden sollen. Die Wahlhelfer erhalten eine Entschädigung in Höhe von 45.00 €.

Neuaufstellung des Flächennutzungsplans – Antrag auf Aufnahme von Flächen

Vom Gemeinderat wird der Antrag der Grundstückseigentümer behandelt, Flächen der ehemaligen Gärtnerei im Süden von Fernabrünst als Wohnbaufläche aufzunehmen. Der Gemeinderat hat festgestellt, dass dem Antrag nicht entsprochen wird, da die Ausweisung als Baugebiet den Forderungen des Landesentwicklungsprogramms und dem Regionalplan widersprechen würde.

Ortsabrundungssatzung "Kirchbergstraße"

Das Ergebnis der Behördenanhörung wird im Gemeinderat beraten. Da keine grundsätzlichen Bedenken von den Behörden erhoben wurden, hat der Gemeinderat die Ortsabrundungssatzung zur öffentlichen Auslegung angeordnet.

Flurbereinigungsverfahren Unterschlauersbach – Umbau einer bestehenden 20-kV-Freileitung

Damit westlich von Unterschlauersbach im Schlauersbachtal ein Regenrückhaltebecken angelegt werden kann, wird die Main-Donau-Netzgesellschaft beauftragt, dass mehrere Masten der Freileitung versetzt werden.

Billigung der Versorgungsziele Kindertagesbetreuung

Aufgrund der Geburtensituation und der zu erwartenden Zuzüge durch das Baugebiet "Hinter der Kirche" wird der Gemeinderat informiert, dass insbesondere im Krippenbereich in den nächsten Jahren erheblicher Handlungsbedarf zur Einrichtung neuer Kindertageseinrichtungen besteht.

"Gelber Löwe" – weitere Vergaben

Für das Gewerk "Zimmereiarbeiten" wird der Auftrag an die Fa. Lederer, Flachslanden, erteilt. Weiterhin wird das Nachtragsangebot der Fa. Knörr hinsichtlich des Abbruchs weiterer Kamine und der Wasserhaltung am Treppenhausneubau gebilligt.

Wasserversorgung – Einbau von zusätzlichen Streckenschiebern im Bereich Rothenburger Straße

Der Auftrag für den Einbau eines zusätzlichen Streckenschiebers im Bereich der "Rothenburger Straße" wird an die Fa. Ochs, Nürnberg, erteilt.

Kanalisation – Austausch des Prozesssteuerungsrechners der Kläranlage

Entsprechend dem Angebot der Fa. Hofmockel Elektrotechnik, Rohr, ist der Prozesssteuerungsrechner auszutauschen und ein Update des Steuerungsprogramms durchzuführen.

Fuhrpark – Winterdienstausstattung für den neuen Lkw

Für den neuen Lkw erwirbt die Gemeinde einen neuen Schneepflug von der Fa. BayWa, Fürth und einen Streuer von der Fa. Drutzel, Obergünzburg.

Fortsetzung auf Seite 21

Fuhrpark – Ersatzfahrzeug Verwaltungsbus

Als Ersatzfahrzeug erwirbt die Gemeinde von Mercedes-Benz einen Kleinbus mit acht Sitzen. Das bisherige Fahrzeug soll zu marktüblichen Preisen zum Verkauf angeboten werden.

Datenschutz - Zweckvereinbarung gemeinsamer Datenschutzbeauftragter im Landkreis Fürth

Der Gemeinderat nimmt den Entwurf der Zweckvereinbarung zur Bestellung eines gemeinsamen Datenschutzbeauftragten im Landkreis Fürth vom 04.05.2018 zur Kenntnis. Der Gemeinderat ermächtigt den 1. Bürgermeister die Zweckvereinbarung zur Bestellung eines gemeinsamen Datenschutzbeauftragten im Landkreis Fürth zu unterzeichnen.

Kurzprotokoll über die Gemeinderatssitzung vom 07.06.2018

Bebauungsplan Nr. 32b "Sonnenblick II" / nochmalige Vorstellung

Herr Wittmann erläutert die Grundzüge der Planung. Die Ausführungen von Herrn Wittmann werden zur Kenntnis genommen. Vor Einleitung des Aufstellungsverfahrens sind die fehlenden Unterlagen hinsichtlich der Grünordnung, des naturschutzrechtlichen Ausgleichs und der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung vorzulegen. Im Bebauungsplangebiet ist eine Fläche festzusetzen, damit die Müllsammelbehälter angrenzend an den Wendehammer zur Abholung bereitgestellt werden können.

Die Bedenken der Anlieger sollen im Rahmen der Behandlung zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung im Gemeinderat behandelt werden.

Flurbereinigungsverfahren Unterschlauersbach / Kostenbeteiligung zum Bau eines Regenrückhaltebeckens im Bereich "untere Bachleiten"

Der Kostenbeteiligung, mit Kosten in Höhe von 90.500,00 € wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Kostenvereinbarung mit dem Amt für ländliche Entwicklung Ansbach abzuschließen.

Sanierung Kindergarten Tulipan – Vergabe

Die Estricharbeiten werden an die Fa. EG Estrich GmbH, Fürth, vergeben.

Freibad – Fliesenlegearbeiten Behindertentoilette

Der Auftrag zur Lieferung der Fliesen und der Fliesenlegearbeiten wird an die Fa. Fliesen Röhlich, Wendelstein, vergeben.

Die Gemeinde Großhabersdorf sucht zum sofortigen Eintritt eine(n)

Austräger(in)

für das gemeindliche Mitteilungsblatt für den Ortsteil Vincenzenbronn. Die Mitteilungs-blätter müssen am ersten Freitag im Monat verteilt werden. Die Bezahlung erfolgt nach Stückzahl.

Weitere Auskünfte erteilt Herr Seischab, Tel. 09105/99839-18.

Öffentliche Gemeinderatssitzungen

am Donnerstag, 26. Juli 2018

um 19:30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

Seniorensprechstunde

am 26. Juli 2018 findet von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Rathaus Großhabersdorf, 1. Stock, Zimmer-Nr.: 11, die Seniorensprechstunde statt.

Wir bitten alle Seniorinnen und Senioren von dieser Möglichkeit, sich Rat und Information zu holen, regen Gebrauch zu machen.

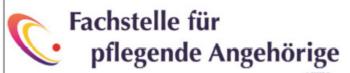
Ihre Ansprechpartner:

Sprecher

 Gerhard Roth
 Oskar Häring
 Hans Scheuerlein
 Walter Schneider

 Bahnhofstr. 14
 Geißberg 2
 Geißberg 17
 Gruberstr. 1

 Tel.: 09105 / 31 3 00 92
 Tel.: 09105 / 786
 Tel.: 09105 / 709
 Tel.: 09105 / 377



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege.

Ansprechpartnerin: Marion Wörnlein Dipl. Sozialpädagogin (FH) Bahnhofstraße 6 90613 Großhabersdorf

Terminvereinbarung unter Tel.: 09105 / 99 81 92

m.woernlein@pflege-direkt.de

Sirenenüberprüfung im April 2018

In allen Gemeinden des Landkreises Fürth werden die Sireneneinrichtungen der Funkalarmierung auf ihre Tüchtigkeit überprüft.

Dieser Probealarm findet in der Gemeinde Großhabersdorf am

07. Juli 2018 um 11:30 Uhr statt.

Bei Echtalarm wird gegebenenfalls die Probealarmierung unterbrochen und die betroffene Wehr wird dann noch einmal alarmiert. Außerdem erfolgt eine entsprechende Alarmdurchsage.

Spricht eine Sirene oder der Funkmeldeempfänger im Gerätehaus bei der Überprüfung nicht an, ist die Gemeinde zu verständigen.

DER KREISBRANDRAT Des Landkreises Fürth

Abfuhrtermine

Papiertonne	Gelbe Säcke	
Großhabersdorf und alle Außenorte	Hornsegen und	Großhabersdorf und
Grobiiabersdorf und ane Aubenorte	Oberreichenbach	alle anderen Außenorte
Montag 16.07.	Montag, 09.07	Donnerstag, 12.07.
	Montag, 23.07	Donnerstag, 26.07.
	Montag, 06.08.	

Unterschlauersbach, Vincenzenbronn, Fernabrünst, Wendsdorf und Schwaighausen		Hornsegen, Oberreichenbach und die Ortschaft Großhabersdorf	
Freitag, 06.07.	Restmüll und Biomüll	Donnerstag, 12.07.	Biomüll
Freitag, 13.07.	Biomüll	Donnerstag, 19.07.	Restmüll und Biomüll
Freitag, 20.07.	Restmüll und Biomüll	Donnerstag, 26.07.	Biomüll
Freitag, 27.07.	Biomüll	Donnerstag, 02.08	Restmüll und Biomüll
Freitag, 03.08.	Restmüll und Biomüll		

Die Abholtermine werden auch im Internet auf der Seite des Landkreises Fürth (https://www.landkreis-fuerth.de/zuhause-im-landkreis/umwelt-und-bauen/abfallwirtschaft/abfuhrplaenetermine/abfuhrplan.html) bekanntgegeben.

Weiherverpachtung

Die Gemeinde Großhabersdorf verpachtet ab 01.11.2018 den Weiher Fl.Nr. 515, Gemarkung Fernabrünst (ca. 0,25 ha)



Ihre Bewerbung für den Weiher reichen Sie bitte, mit Angabe des Pachtgebotes, schriftlich bis 30. Juli 2018 bei der Gemeinde Großhabersdorf, Nürnberger Str. 12, 90613 Großhabersdorf ein.

Veranstaltungen vom 06. Juli bis 05. August 2018

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Ort	Zeit
6. Juli– 9. Juli	Kirchy	veih in Oberreichenbach		
7. Juli	Skiclub	Sportklettern	Schulgelände	14:00
7. Juli	FFW Fernabrünst	Grillabend	Scheune F'brünst	18:30
7. Juli	BRK Wasserwacht	Nachtschwimmen	Freibad	19:30
7. Juli	Musikzug Großhabersdorf	Open Air Konzert auf der Kuhrswiese	Gelände Freibad	-
8. Juli	Evang. Kirchengemeinde	Kirchweihfestgottesdienst	Kirche O'bach	09:30
8. Juli	Kath. Kirchengemeinde	Walburgafest/Pfarrfest	Kath. Kirche	10:00
8. Juli	Skiclub	Eisstock	Vereinsgelände	14:00
9. Juli	Evang. Kirchengemeinde Kath. Kirchengemeinde	Ökumenischer Seniorennachmittag	Kath. Kirche	14:00
9. Juli	BI Bibertgrund	Treffen im Bürgerhaus Vincenzenbronn	Bürgerhaus	20:00
11. Juli	Diabetiker-Selbsthilfegruppe im Kneipp-Verein	Versammlung	Rotes Ross	14:30
12. Juli	Skiclub	Vereinssitzung	Vereinsheim	20:00
13. Juli	VdK	Stammtisch	Gasthaus Seefried	19:00
13. Juli- 16. Juli	Kir	chweih in Wendsdorf		
14. Juli	Velo-Gruppe	Wochentour	Rathaus	-
14. Juli	Geflügelzuchtverein	Hühner-Impfung 2018	Vereinsheim	12:00
14. Juli	Skiclub	Sportklettern	Schulgelände	14:00
18. Juli	Motorsportclub	Sportstammtisch	Rotes Ross	20:00
19. Juli	Bund Naturschutz	Monatstreffen	Gasthaus Kreta	20:00
21. Juli	Tennisclub	Doppelmeisterschaften	Tennisplätze	10:00
21. Juli	Skiclub	Sportklettern	Schulgelände	14:00
21. Juli	AWO Ortsverein	Tagesausflug Luisenburgfestspiele Wunsiedel	-	-
22. Juli	Evang. Kirchengemeinde	Gemeindefest 2018	Evang. Kirche	10:00
26. Juli	Gemeinde Großhabersdorf	Gemeinderatssitzung	Rathaus	19:30
26. Juli	Skiclub	Vereinssitzung	Vereinsheim	20:00
28. Juli	Skiclub	Sportklettern	Schulgelände	14:00
28. Juli	MGV "Eintracht"	Grillfest	-	-
31. Juli	KiTa Tulipan	Spiel- u. Infonachmittag f. neue Kinder & Eltern	Krippe	15:00
1. Aug.	Geflügelzuchtverein	Monatsversammlung	Vereinsheim	20:00
1. Aug.	Motorsportclub	Clubversammlung	Rotes Ross	20:00
4. Aug.	Skiclub	Sportklettern	Schulgelände	14:00
4. Aug.	FFW Unterschlauersbach	Kellerfest in der Kellergasse	Unterschlauersbach	18:00
5. Aug.	Evang. Kirchengemeinde	Gottesdienst zum Kellerfest	Unterschlauersbach	10:00

Wöchentliche Termine in der Gemeinde Großhabersdorf

Tag	Veranstalter	Veranstaltung	Treffpunkt	Uhrzeit
montags	Evang. Kirchengemeinde + MGV	Kinderchor	Evang. Gemeindezentrum	15:30 Uhr
	Evang. Kirchengemeinde	Geselliges Tanzen	Evang. Gemeindezentrum	15:00 Uhr
	Velogruppe	Genussradler	Treffpunkt Rathaus	18:00 Uhr
dienstags	FFW Großhaberdorf	Jugendübung	Mehrzweckgebäude/ FFW-Haus	(Alle 2 Wochen 19:00 Uhr
	Evang. Kirchenchor	Chorprobe	Evang. Gemeindezentrum	19:30 Uhr
	Musikzug	Probe	Musikraum der Grundschule	19:30 Uhr
mittwochs	Velogruppe	Rennradfahren	Treffpunkt Rathaus	18:00 Uhr
donnerstags	JRK	Gruppenstunde (Kinder ab 5)	Mehrzweckgebäude	17:00 Uhr
	Velogruppe	Trekkingfahren	Treffpunkt Rathaus	18:30 Uhr
	CVJM	Jugendkreis (B@con)	CVJM-Heim	19:00 Uhr
	CVJM	Bubenjungschar	CVJM-Heim	15:00 Uhr
	CVJM	Mädchenjungschar	Mädchenjungschar CVJM-Heim	
freitags	Wasserwacht	Training	Freibad	19:00 Uhr Ab Sep.: 18:00 Uhr
	Posaunenchor Vincenzenbronn	wöchentliche Probe	CVJM-Heim	20:00 Uhr
samstags	Lauftreff	Laufen und Walking	Wolfgraben/ Zahnarztpraxis	17:00 Uhr; Nov- März: 16 Uhr
sonntags	Velo-Gruppe	Mountainbike	Rathaus	09:30 Uhr
Treffen nach Vereinbarung	JRK	Gruppenstunde (Kinder ab 12)	Mehrzweckgebäude	Tel. 09105 / 1319

Flurneuordnung und Dorferneuerung Wendsdorf-Schwaighausen Gemeinde Großhabersdorf, Landkreis Fürth

Öffentliche Bekanntmachung - Ergebnis der periodischen Neuwahl des Vorstandes

Am 23.05.2018 fand in Wendsdorf (Gasthaus Oheimer) die periodische Neuwahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft Wendsdorf-Schwaighausen statt. Das Wahlergebnis wird hiermit bekanntgegeben.

Mit Mehrheit der Stimmen wurden gewählt:

Als Vorstandmitglieder (Name, Anschrift und Gruppe):

Name/Vorname	Anschrift	Gruppe
Boas Hans	Lindachstr. 1	Schwaighausen
Brückner Johann	Schwaighausener Str. 3	Schwaighausen
Schuhmann Richard	Schwaighausener Str. 6	Schwaighausen
Steiner Dieter	Hohle Gasse 3	Schwaighausen
List Jürgen	Wendsdorf 1	Wendsdorf
Bauereiß Hans	Wendsdorf 16	Wendsdorf
Setzer Patrick	Wendsdorf 11	Wendsdorf
Filmer Christine	Wendsdorf 7	Wendsdorf

Als stellvertretende Vorstandmitglieder (Name, Anschrift und Gruppe):

Name/Vorname	Anschrift	Gruppe
Viehbeck Thomas	Schwaighausener Str. 13 b	Schwaighausen
Zucker Georg	Hohle Gasse 2	Schwaighausen
Schober Leonhard	Schwaighausener Str. 11	Schwaighausen
Matuschowitz Thomas	Schwaighausener Str. 17	Schwaighausen
Langzeuner Günter	Wendsdorf 12	Wendsdorf
Scharrer-Schuster Jessica	Wendsdorf 2	Wendsdorf
Schönleben Andreas	Wendsdorf 22 A	Wendsdorf
Skorski Peter	Wendsdorf 18	Wendsdorf

Als Vertreter der Gemeinde Großhabersdorf gehören Herr 1. Bürgermeister Biegel Friedrich und sein Stellvertreter Herr 2. Bürgermeister Porlein Walter dem Vorstand der Teilnehmergemeinschaft an.

Ansbach, 30.05.2018

Der Vorsitzende des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft

Georg Schlichting

Velica hing

VKZLE-104190 Seite 1 von 1

Standesamtliche Nachrichten

Der Datenschutzbeauftragte informiert:

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist zum 25. Mai 2018 in der Europäischen Union in Kraft getreten und gilt somit auch für die Gemeinde Großhabersdorf. Da personenbezogene Daten seitdem unter besonderem Schutz stehen, können diese im Mitteilungsblatt künftig nicht mehr veröffentlicht werden.

Standesamtlichen Mitteilungen und Glückwünsche zu Geburtstagen oder Goldenen Hochzeiten etc. können nur noch erfolgen, wenn der Gemeinde von den betroffenen Personen eine schriftliche Einverständniserklärung vorliegt.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Wasserversorgung

Der Zweckverband zur Wasserversorgung "Dillenberggruppe" ist, für Notfälle außerhalb der Dienstzeiten, erreichbar unter

Tel. 09103 / 79 36-0,
Fax 09103 / 79 36-10

Wasserhärte

im Versorgungsgebiet Großhabersdorf entspricht das Wasser dem **Härtebereich** hart: mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht mehr als 14° dH)

Gesprächskreis Blaues Kreuz

Suchtkrank zu sein ist keine Schande, aber nichts dagegen zu tun. Haben Sie Mut und nehmen Sie Hilfe in Anspruch. Treffen im ehemaligen Gasthaus "Alte Post", Schulstraße 12 in Roßtal. Weitere Informationen bei Gerhard Roth, Tel.: 09105 / 31 30 092. Nächstes Treffen: Jeden Montag in ungerader Kalenderwoche.

Einwohnerstatistik - Mai

Zuzüge: 12 Wegzüge: 27 Geburten: 2 Sterbefälle: 4

Möchien Sie in unserem Geburisiagskalender oder bei den Hochzeitsjubilaren nicht genann werden, benachrichtigen Sie uns büte rechtzeitig, d.h. mindestens 6 Wochen vor dem Ereignis, damit wir Sie aus der Liste nehmen können.

Kleinanzeigen		
Fahrradreparatur, Ersatzteile; Rainer Grünbaum, erreichbar ab 17 Uhr, Tel.: 09105 / 96 90 13 1 oder 0176 / 21 78 40 09	Kleintransporter + 9-Sitzer Busse günstig mieten bei: Autovermietung Scheuerlein Roßtal 09127 / 6327	Fa. Heim & Haus direkt ab Werk. Markisen - Rollläden - Fenster - Haustüren - Vordächer - Dachfenster + Rollläden - Terrassendächer - P. Negro Tel.: 09105 / 99 78 80
Ab 01.09. zu vermieten in GHD	Den Vordruck für die Kleinanzeigen finden Sie im Mitteilungsblatt auf der Seite 33!	Keine Lust zu Bügeln?
2 Zimmer m. Terrasse, KG, 490 € incl. Stellplatz, incl. Heizung NK-Vorauszahlung 40 € Gesamtmiete 530 €. Kaution 2 Monatsmieten. Tel.: 0911/504353	2-Zimmer EG-Wohnung 73,97 m², Keller, Carport, Einbauktiche, ab sofort in Goßhabersdorf zu vermie- ten, 600,00 € Warmmlete /30,00 Carport Tel.: 01905/1645	Ich erledige es für Sie! Hemd 1-1,50 €, Hose o. Rock 0,50 € SYLVIA'S BÜGELSTUBE Tel. 0176 / 200 544 39

EINKAUFEN AUF DEM BAUERNHOF

Die Bauern der Gemeinde Großhabersdorf bieten an:

Brennholz, Eier, Heu und Stroh, Junge Stall Hasen (geschlachtet) Wildfleisch frisch vom Jäger aus Apfelsaft, Kartoffeln; BRÜCKNER Waltraud

Hans, Schwaighausener Str. 3, METH, Tel.: 09105 / 18 69

Tel.: 09105 / 13 21

Holz, DÄUMLER Käthe Rothenburger Str. 18, Tel.: 09105 / 797

Küchenfertig: Rindfleisch. Schwein, Hasen und Lamm, eigene Schlachtung. Bauernladen HOF-Wochenende geöffnet. MANN Helgo und Ria, Fernabrünster Hauptstr. 5, Tel.: 09105 / 353; Fax: 09105 / 99 39 07. Homepage: www.Lindenhof-Fernabruenst.de

Spargel.

Brennholz (bitte vorbestellen), LEBERER Werner und Elke, Renate, Fernabrünster Hauptstr. Tel.: 09105 / 350

und Forellen geräuchert oder und frisch. Bitte vorbestellen! Siegfried

> Apfelsaft 5 l und 10 l Kartons, OBST- und GARTENBAUVER-EIN, Tel.: 09105 / 767

Dammwildbraten eigener naturnaher Zucht. Kartoffeln, Eier. Walnüsse, Kaminholz (Buche, Eiche, Birke, Kiefer) Petra. RÜCK Bernd und Vincenzenbronner Hauptstr. 33. Tel.: 09105 / 1362

Hähnchen, Gänse und Enten, Stiefmütterchen, SCHÖNLEBEN Anni. Wendsdorf Tel.: 09105 / 99 06 33

Brennholz, SETZER Klaus und 11, Wendsdorf 12, Tel.: 09105 / 99 06 66

heimischer Jagd, Reh bratfertig eingeschweißt, Feldhase Wildschwein auf Vorbestellung, Familie SCHLICKER. Marktplatz 2, Tel.: 09105 / 13 93 und Familie KOHLER. Unterschlauersbacher Hauptstr. Tel.: 09105 / 13 36

Selbstbedienungshütte 24h geöffnet: Wurstwaren, Eier, Kartoffeln, Äpfel, Honig etc. aus der Region. Frische Fleischprodukte Vorbestellung im Hofladen erhältlich. STÄUDTNER Daniel. Fernabrünst, Tel.: 09105 / 362

Kiefern-Brennholz, GROßMANN, Hornsegen, Tel.: 09105 / 92 64

Bauernschnaps (Zwetschge, Birne, Obstler, Rote Zwetschge, Ouzo), ZOLL Hans und Edith. Kirchenstr. 18, Tel.: 09105 / 722

Brennholz zu verkaufen. EGERER Monika und Sebastian Tel.: 09105 / 284

Kleinanzeigen – Bestellung

- Wir weisen darauf hin, dass die Stellenausschreibungen geschlechtsneutral zu erfolgen haben -Für Ihren Auftrag zur Veröffentlichung einer Kleinanzeige im Mitteilungsblatt verwenden Sie bitte das nachstehende Formblatt. Die Begleichung der Inseratskosten hat durch Barzahlung im Rathaus zu erfolgen. Bei Rechnungsstellung wird zusätzlich ein Zuschlag in Höhe von 2,50 Euro je Anzeige fällig. Text bitte deutlich schreiben - nach jedem Wort bitte ein Feld als Zwischenraum freilassen.

